

Flur 3

Kreis Osnabrück-Land
Gemarkung Schledehausen
Gemeindebezirk Schledehausen
Flur 4

Vergrößerung nach der Flurkarte

Ungef. Maßstab 1:1000

Dem Archt. Nolte ist die Vervielfältigung unter den am 12. August 1961 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden.
Ausgefertigt Osnabrück, den 29. August 1961.



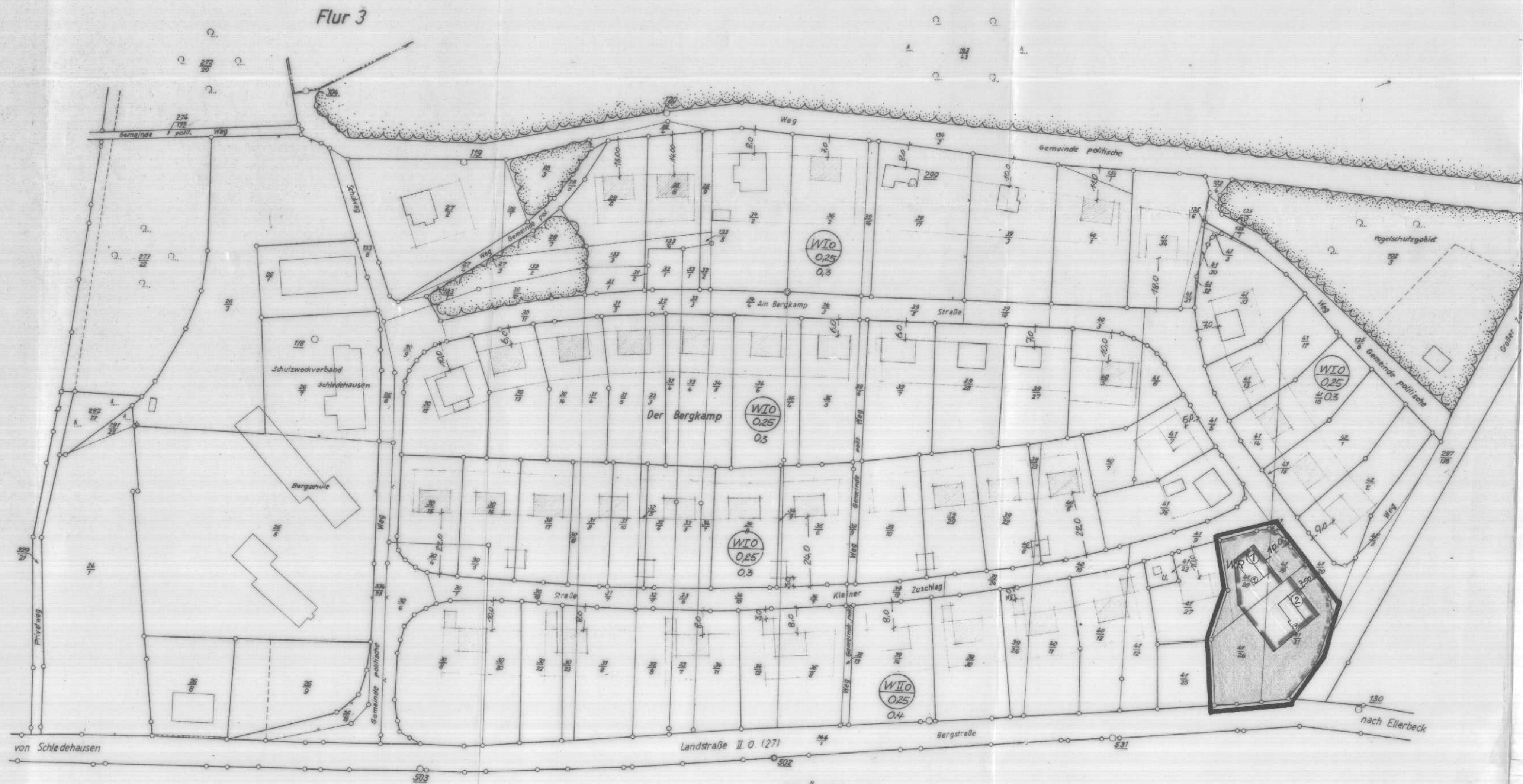
Katasteramt
im Auftrage:
[Signature]

Geb. Buch Nr. 7762, Tit. 3

Es ist nicht überprüft, ob in der Örtlichkeit eine Hochspannungseitung vorhanden ist.

Zeichenerklärung

..... Flurgrenzen
z. B. ○ 503 Vermessungspunkt



— GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES
— ZWINGENDE BAULINIE
— BAUGRENZE
— STRASSENBEREICHUNGSLINIE
— SCHUTZGEBIET U. ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHE

ERLÄUTERUNG:

W10
0,25
0,3
WOHNGEbiet 1-GESCH. OFFEN
AUSNUTZUNGSZIFFER 0,25
GESCHOßFLÄCHENZAHl 0,3
W10
0,25
0,4
WOHNGEbiet 2-GESCH. OFFEN
AUSNUTZUNGSZIFFER 0,25
GESCHOßFLÄCHENZAHl 0,4
MAX. GRUNDSTÜCKSGRÖßE 2200 m²
MIN. " 600 m²

A Festsetzungen gemäß § 9 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung vom 26. 6. 1962 (BGBl. I S. 429)

I. Art und Maß der baulichen Nutzung:

Für die Grundstücke ① u. ②

- | | |
|----------------------|------------------------------|
| a) Reines Wohngebiet | a) Art der baulichen Nutzung |
| b) GRZ 0,25 | b) Maß der baulichen Nutzung |
| GFZ 0,3 | GRZ= Grundflächenzahl |
| c) BINS (zwingend) | GFZ= Geschosflächenzahl |
| d) offen | c) Zahl der Vollgeschosse |
| | d) Bauweise |

II. Sonstige Festsetzungen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Deckblattes
- Zwingende Baulinie
- Straßenbegrenzungslinie
- Grenze der überbaubaren Grundstücksfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche

B Nachrichtliche Hinweise

- ① Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschoszahl und der Hauptfirstrichtung

C Erläuterungen

WR = Reines Wohngebiet

DECKBLATT Nr. 3 zum BEBAUUNGSPLAN Nr. 1 "Am Bergkamp" der Gemeinde Schledehausen, Landkreis Osnabrück

Der Rat der Gemeinde Schledehausen hat in seiner Sitzung am 19.9.1966 gem. § 2(1) u. § 13 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) die Aufstellung dieses Deckblattes beschlossen.
Schledehausen, den 19. 9. 1966

Bearbeitet: Schledehausen, den 19. 9. 1966
Gemeinde Schledehausen
Der Gemeindevorstand

Das Deckblatt Nr. 3 ist gem. § 10 BBauG am 19.9.1966 durch den Rat der Gemeinde Schledehausen als verbindlich beschlossen worden.
Schledehausen, den 20. 9. 1966

Bürgermeister
Gemeindevorstand

Dieses Deckblatt wird gem. § 13 BBauG ohne Auslegung und Genehmigung rechtswirksam.

Schledehausen, den 20. Sept. 1966

Bürgermeister
Gemeindevorstand

In Kraft getreten auf Grund der Bekanntmachung vom 22.9.1966
Schledehausen, den 22. Sept. 1966

Gemeindevorstand